

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Joseph Daniel Jänicke.

Jänicke, Joseph Daniel

Madras, 08.05.1788-27.08.1788

17. - 18. August 1788

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187369)

[illegible]

Wind. Am 17^{ten} der Winter still wurde und an d.
 ob ist der östliche Wind, der der Wind weht und
 Luft. Der Barometer zeigt 82° ob der glück gelob
 Wetter ist. So können wir das mit Gewissheit sagen,
 weil alles in Mountain ist. ~~ist~~ der Wind
 westlicher Westwinden zum Lande kommt. Wir
 haben 80 Meilen gewest; und wir eben mit der
 Westwinden zeigen, da ist der Wind um 10° 29'. Der
 Wind ist nicht so sehr östlich n. der westlichen Seite
 gewest. Der Barometer zeigt 86°. Wir sind
 täglich so viel wind und stürm, der auch der Westwind
 Lichten und der westlichen Seite. Wir sind also jetzt
 Westwinden gewest, der Wind ist also jetzt
 so, weil der 50 Meilen der. der westlichen Seite.
 Wir sind mit diesen Wind, die Westwinden stürm,
 so werden wir auch mit der Westwinden stürm,
 der westlichen Seite.

Mach. den 18^{ten}. Gestern Abend haben wir noch Dr.
nicht gesehen. So der Tiefsitz ist es sehr feucht. Die
Nacht hat so wenig Tiefsitz als der Tag. Das ist,
das ist, so liegt aber nicht mehr in.
in der sehr feucht. Wie haben zwar nur 69 Me.
den gesehen, aber die Breite ist 11° 50'. Als
haben wir nicht gesehen, sondern zu.

